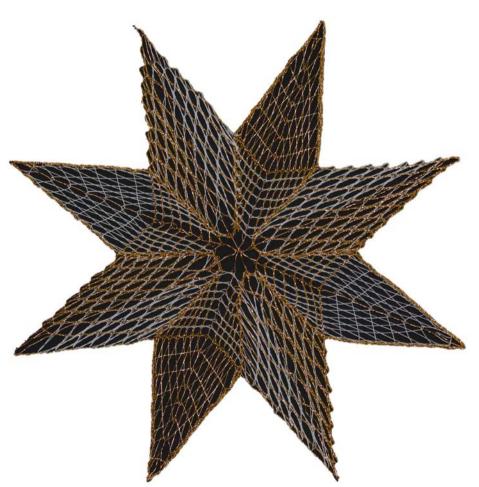
unser Kirchenblatt



St. Stephanus & St. Georg

Gesegnete Weihnachten!



Auf das Wunder der Heiligen Nacht verweist ein Stern.

Das Wunder der Heiligen Nacht verkünden Engel.

Vom Wunder der Heiligen Nacht überzeugen sich Hirten.

Vom Wunder der Heiligen Nacht lassen sich Sterndeuter aus dem Osten ergreifen.

Das Wunder der Heiligen Nacht besteht darin, dass Gott Mensch wird, einer von uns.

Klöppelbrief "Weihnachtsstern": entworfen und gefertigt von Ute Baier, Wasseralfingen

Auch im Namen des Pastoral- und Büroteams sowie der Gewählten Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte wünsche ich Ihnen, dass Sie sich vom Wunder der Heiligen Nacht ergreifen lassen können.

Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2026 Gottes Begleitung und Segen.

Ihr Pfarrer Michael Windisch



Hinweise zu den Gottesdiensten

Weihnachtskollekte 2025 - "Aktion Adveniat"

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Aktion Adveniat 2025

Liebe Schwestern und Brüder, die indigenen Völker im Amazonasgebiet zeichnen sich durch ein Leben im Einklang mit der Natur aus. So sind sie Vorbilder für die Bewahrung der Schöpfung, die den Menschen anvertraut ist. Doch es gibt auch eine dunkle Seite: Häufig leben diese Völker in großer Armut. Sie erfahren Ausgrenzung, Ausbeutung und Vertreibung. Die diesjährige Weihnachtsaktion des Lateinamerika-Hilfswerks Adveniat steht unter dem Motto "Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas". Sie hilft indigenen Gemeinschaften, ihre Rechte zu schützen und zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken. Dies ist wichtig für uns alle. Denn die Regenwälder mit ihrer Vielfalt an Tieren und Pflanzen sind für die ganze Menschheit unverzichtbar. Mit Ihrer Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt, tragen Sie gemeinsam mit den indigenen Völkern zur Bewahrung der Schöpfung und zur Rettung unserer Welt bei. Bitte zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit den Menschen in Lateinamerika durch Ihre großherzige Spende und Ihr Gebet.

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart – + Dr. Klaus Krämer, Bischof



Segnung des Johannisweines

"Segne diesen Wein, den wir zur Ehre des heiligen Apostels Johannes trinken", heißt es im vorgesehenen Segensgebet. "Lass uns erfahren, dass du der Gott bist, der die Herzen der Menschen froh macht und Gemeinschaft stiftet." Der Apostel und Evangelist Johannes hatte eine besondere Nähe zu Jesus, daher wird gerne seine Liebe zu Jesus herausgestellt. Zum Johannistag (27. Dezember) wird der Johanniswein gesegnet. In unserer Seelsorgeeinheit wird der Johanniswein, den die Gottesdienstbesucher in die Kirche bringen, bei den Gottesdiensten am Freitag, 26. Dezember 2025, um 10:00 Uhr in St. Stephanus, am Samstag, 27. Dezember 2025, um 18:30 Uhr in St. Georg und am Sonntag, 28. Dezember 2025, um 18:30 Uhr in der Kapelle Sulzdorf vor dem Schlusssegen gesegnet.



Kindersegnung und Taufe des Herrn

Das Fest "Taufe des Herrn" steht ziemlich am Beginn des Jahres. Es lenkt den Blick von Weihnachten weg hin zur Taufe Jesu und zu dem, was er im Leben alles wirken wird. Beim Blick auf die Taufe Jesu dürfen wir uns selbst mit Gott in Berührung bringen, der uns damit ein Lebensmotto einprägt: "Du bist meine geliebte Tochter. Du bist mein geliebter Sohn. Du bist mein geliebtes Kind." Diesen Zuspruch darf am Sonntag, 11. Januar 2026, um 10:00 Uhr in St. Stephanus ein Erstkommunionkind in seiner Taufe erfahren. Zu diesem Gottesdienst, der von den Erstkommunionkindern mitgestaltet und vom Kinderchor "Chorwurm" musikalisch begleitet wird, sind alle Kinder zur Kindersegnung eingeladen.

In St. Georg bekommt jedes Kind am Samstag, 27. Dezember 2025, um 18:30 Uhr den Segen Gottes nach dem Gottesdienst zugesprochen. In Heilig Kreuz findet die Kindersegnung am Sonntag, 28. Dezember 2025, im Anschluss an den Gottesdienst um 10:00 Uhr und nach der Aussendung der Sternsinger um 15:00 Uhr statt.

Herzliche Einladung allen, die mit der Erneuerung des Zuspruchs der Taufe ins neue Jahr starten möchten!



Solidaritätskollekte - Afrikatag

Mit der Kollekte am **Afrikatag (1. Januar),** werden nach dem Motto **"Damit sie das Leben haben"** – (Joh 10,10) die Aus- und Weiterbildung kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Afrika unterstützt.

Gottesdienste

St. Georg, St. Stephanus und Heilig Kreuz

Samstag, 20. Dezember 2025

10:00 Uhr Beichtgelegenheit St. Stephanus

10:00 Uhr Beichtgelegenheit St. Georg

18:30 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz

4. Adventssonntag

Lesungen: Jes 7,10-14 Evangelium: Kollekte:

Röm 1,1-7 Mt 1,18-24 Eigene Kirchengemeinde

Sonntag, 21. Dezember 2025

8:30 Uhr Eucharistiefeier St. Georg

10:00 Uhr Eucharistiefeier St. Stephanus Ged. an Walter Weller

17:30 Uhr Beichtgelegenheit Heilig Kreuz

18:00 Uhr Stunde mit Jesus Heilig Kreuz

18:00 Uhr Firmandacht St. Stephanus

Dienstag, 23. Dezember 2025

18:30 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz

18:30 Uhr Eucharistiefeier - Röthardt

Rorategottesdienst

Weihnachten - In der Heiligen Nacht

Christmette

Lesungen: Jes 9,1-6 Evangelium: Kollekte

it 2,11-14 Lk 2,1-14 Adveniatkollekte

Mittwoch, 24. Dezember 2025

10:00 Uhr

14:30 Uhr Krippenspiel Heilig Kreuz mit den Erstkommunionkindern

Marienhöhe

15:00 Uhr Krippenspiel St. Georg Abgabe der Opferkässchen

16:00 Uhr Krippenspiel St. Stephanus begleitet vom "Chorwurm"

Abgabe der Opferkässchen

16:30 Uhr Christmette Heilig Kreuz mit KJG und Ministranten

mitgestaltet vom Musikverein

18:30 Uhr Christmette St. Georg begleitet von Orgel und Flöte

20:30 Uhr Christmette St. Stephanus

Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn

Lesungen: Jes 62,11-12 Evangelium: Kollekte

Tit 3,4-7 Lk 2,15-20 Adveniatkollekte

Donnerstag, 25. Dezember 2025 - 1. Weihnachtsfeiertag

8:30 Uhr Festgottesdienst St. Georg begleitet von Orgel und Bläserduo

10:00 Uhr Festgottesdienst St. Stephanus

10:00 Uhr Festgottesdienst Heilig Kreuz mitgestaltet vom Kirchenchor

Weihnachten - Heiliger Stephanus / Patrozinium der St. Stephanuskirche

Lesungen: Apg 6,8-10 Evangelium: Kollekte:

Mt 10,17-22 Eigene Kirchengemeinde

Freitag, 26. Dezember 2025 - 2. Weihnachtsfeiertag

8:30 Uhr Festgottesdienst Heilig Kreuz mit "Reservisten"

10:00 Uhr Festgottesdienst St. Stephanus Patrozinium

mit Segnung des Johannisweins

mitgestaltet vom Kirchenchor

18:00 Uhr Feierliche Vesper St. Stephanus mit Schola

Samstag, 27. Dezember 2025

18:30 Uhr Eucharistiefeier St. Georg mit Segnung des Johannisweins

mit Kindersegnung Ged, an Hermann Haas

Fest der Heiligen Familie

Lesungen: Sir 3,2-6.12-14 Evangelium: Kollekte:

Kol 3,12-21 Mt 2,13-15.19-23 Eigene Kirchengemeinde

Sonntag, 28. Dezember 2025

8:30 Uhr Eucharistiefeier St. Stephanus

10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kindersegnung	Heilig Kreuz	
15:00 Uhr	Aussendung der Sternsinger mit Kindersegnung	Heilig Kreuz	
18:30 Uhr	Eucharistiefeier	Sulzdorf	Patrozinium mit Segnung des Johannisweins
Montag, 29.	Dezember 2025		
15:00 Uhr	Aussendung der Sternsinger	St. Stephanus	
Dienstag, 30	. Dezember 2025		
18:30 Uhr	Eucharistiefeier	Affalterried	mit Sternsingern
Mittwoch, 3	1. Dezember 2025		
10:00 Uhr	Eucharistiefeier	Marienhöhe	
17:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresschluss	Heilig Kreuz	
17:00 Uhr	Andacht zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen	St. Stephanus	Grußwort der evangelischen Kirchengemeinde
	zum Jahresschluss	·	
	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen	·	
Hochfest de Lesungen:	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen r Gottesmutter Maria Num 6,22-27	a / Neujahr Evangelium:	evangelischen Kirchengemeinde Kollekte:
Hochfest de Lesungen:	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen r Gottesmutter Maria Num 6,22-27 Gal 4,4-7	a / Neujahr Evangelium:	evangelischen Kirchengemeinde Kollekte:
Hochfest de Lesungen:	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen r Gottesmutter Maria Num 6,22-27 Gal 4,4-7 01. Januar 2026	A / Neujahr Evangelium: Lk 2,16-21	evangelischen Kirchengemeinde Kollekte: Afrikakollekte
Hochfest de Lesungen: Donnerstag, 9:00 Uhr	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen r Gottesmutter Maria Num 6,22-27 Gal 4,4-7 01. Januar 2026 Neujahrsmesse	A / Neujahr Evangelium: Lk 2,16-21 Oberalfingen	evangelischen Kirchengemeinde Kollekte: Afrikakollekte
Hochfest de Lesungen: Donnerstag, 9:00 Uhr 10:00 Uhr	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen r Gottesmutter Maria Num 6,22-27 Gal 4,4-7 O1. Januar 2026 Neujahrsmesse Neujahrsmesse	A / Neujahr Evangelium: Lk 2,16-21 Oberalfingen St. Stephanus	evangelischen Kirchengemeinde Kollekte: Afrikakollekte
Hochfest de Lesungen: Donnerstag, 9:00 Uhr 10:00 Uhr 10:00 Uhr	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen r Gottesmutter Maria Num 6,22-27 Gal 4,4-7 O1. Januar 2026 Neujahrsmesse Neujahrsmesse Neujahrsmesse Neujahrsmesse Neujahrsmesse	Oberalfingen St. Stephanus Heilig Kreuz	evangelischen Kirchengemeinde Kollekte: Afrikakollekte mit Pater Klemens Stock
Hochfest de Lesungen: Donnerstag, 9:00 Uhr 10:00 Uhr 10:30 Uhr	zum Jahresschluss Wasseralfingen/Hofen r Gottesmutter Maria Num 6,22-27 Gal 4,4-7 O1. Januar 2026 Neujahrsmesse Neujahrsmesse Neujahrsmesse Neujahrsmesse Neujahrsmesse	Oberalfingen St. Stephanus Heilig Kreuz	evangelischen Kirchengemeinde Kollekte: Afrikakollekte mit Pater Klemens Stock

Samstag, 03. Januar 2026

9:00 Uhr Aussendung St. Georg

der Sternsinger

18:30 Uhr Eucharistiefeier St. Georg

2. Sonntag nach Weihnachten

Lesungen: Sir 24,1-2.8-12 Evangelium: Kollekte:

Eph 1,3-6.15-18 Joh 1,1-18 oder Eigene Kirchengemeinde Joh 1,1-5.9-14

Sonntag, 04. Januar 2026

8:30 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz

10:00 Uhr Eucharistiefeier St. Stephanus mit Sternsingern

mitgestaltet von "Jesolo"

Erscheinung des Herrn

Lesungen: Jes 60,1-6 Evangelium: Kollekte:

Eph 3,2-3a.5-6 Mt 2,1-12 Sternsingeraktion

Dienstag, 06. Januar 2026

8:30 Uhr Eucharistiefeier St. Stephanus Segnung von Wasser, Brot und Salz

10:00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz mit Sternsingern

Segnung von Wasser, Brot und Salz

10:00 Uhr Eucharistiefeier St. Georg mit Sternsingern

Segnung von Wasser, Brot und Salz

Mittwoch, 07. Januar 2026

10:00 Uhr Eucharistiefeier Seniorenheim Nachfeier Erscheinung des Herrn Hüttlingen

18:30 Uhr Eucharistiefeier St. Georg

Donnerstag, 08. Januar 2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier St. Stephanus Ged. an Paul Bolsinger, Pfarrer

Engelbert Bolsinger und verstorbene

Angehörige

Freitag,	09.	Januar	2026
,		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	

18:30 Uhr Eucharistiefeier Seitsberg

Samstag, 10. Januar 2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz anschließend Mitarbeiterfeier

Taufe des I	Herrn		
Lesungen:	Jes 42,5a.1-4.6-7	Evangelium:	Kollekte:
	Apg 10,34-38	Mt 3,13-17	Eigene Kirchengemeinde

Sonntag, 11. Januar 2026

8:30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Georg	Ged. an Gerda Ilg, Maria, Karl und Georg Ilg sowie die verstorbenen Angehörigen der Familien Ilg und Weiß
10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Taufe und Kindersegnung	St. Stephanus	Taufe von Sofia Huber mitgestaltet von "Chorwurm" und den Erstkommunionkindern

Dienstag, 13. Januar 2026

18:30 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz
18:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Oberalfingen
18:30 Uhr	Eucharistiefeier	Treppach

Mittwoch, 14. Januar 2026

10:00 Uhr	Eucharistiefeier	Marienhöhe
18:30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Georg

Donnerstag, 15. Januar 2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier	St. Stephanu	S
----------------------------	--------------	---

Freitag, 16. Januar 2026

18:00 Uhr	Eucharistiefeier	St. Stephanus	anschließend Mitarbeiterfeier
18:30 Uhr	Eucharistiefeier	Sulzdorf	

Samstag, 17. Januar 2026

18:30 Uhr	Wortgottesdienst	Heilig Kreuz	"Narrenmesse"

2. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Jes 49,3.5-6 Evangelium: Kollekte:

1 Kor 1,1-3 Joh 1,29-34 Eigene Kirchengemeinde

Sonntag, 18. Januar 2026

8:30 Uhr Eucharistiefeier St. Stephanus

10:00 Uhr Eucharistiefeier St. Georg Gestiftete Jahrtagsmesse für

Rita und August Steidle

10:00 Uhr Eucharistiefeier Heilig Kreuz mit den Täuflingen 2025



Aus den Pfarrbüchern

Täuflinge

In unseren Gemeinden wird getauft: Sofia Huber, Wasseralfingen



Termine

Sitzungen der Kirchengemeinderäte, Ausschüsse und Gruppierungen

Sternsinger Hofen – Probe, Sonntag, 21. Dezember 2025, 09:30 Uhr, Jugendraum Hofen Sternsinger Wasseralfingen – Laufen/Liederprobe, Montag, 29. Dezember 2025, ab 13:30 Uhr, Sängerhalle Jugend/Ministranten Hofen – Filmnacht, Montag & Dienstag, 29./30. Dezember 2025, Gemeindesaal Hofen Sternsinger Wasseralfingen – Laufen, Dienstag, 30. Dezember 2025, ab 13:30 Uhr, Sängerhalle Kirchenputz-Team - Kirchenreinigung, Freitag, 02. Januar 2026, 08:00 Uhr, St. Stephanuskirche Sternsinger Wasseralfingen – Laufen + Dankeessen, Freitag, 02. Januar 2026, ab 13:30 Uhr, Sängerhalle Sternsinger Hofen – Laufen, Samstag, 03. Januar 2026, ab 10:00 Uhr, Hofen/Heimatsmühle Sternsinger Wasseralfingen – Laufen, Samstag, 03. Januar 2026, ab 13:30 Uhr, Sängerhalle Sternsinger Hofen – Laufen, Montag, 05. Januar 2026, ab 09:00 Uhr, Attenhofen/Oberalfingen/Goldshöfe Gemeinsamer Ausschuss SE – Sitzung, Montag, 12. Januar 2026, 19:00 Uhr, Sängerhalle* KGR Wasseralfingen – Sitzung, Dienstag, 13. Januar 2026, 19:30 Uhr, Sängerhalle Öffentlichkeitsausschuss SE – Sitzung, Mittwoch, 14. Januar 2026, 19:00 Uhr, Hüttlingen* Kirchenputz-Team - Kirchenreinigung, Freitag, 16. Januar 2026, 08:00 Uhr, St. Stephanuskirche Haupt- & Ehrenamtliche Wasseralfingen – Dankeschönfest, Freitag, 16. Januar 2026, 18:00 Uhr, Sängerhalle* Die Tagesordnungspunkte von ordentlichen KGR-Sitzungen werden in den Schaukästen ausgehängt. (*=nicht öffentlich)



Regelmäßige Veranstaltungen

St. Stephanus

Chorwurm Kiga Don Bosco, Freitag

Kolpingstraße 16 14:30 – 15:30 Uhr (ab 7 Jahre)

15:30 – 16:15 Uhr (4-6 Jahre)

Jesolo Kiga Don Bosco, Freitag

Kolpingstraße 16 18:30 – 20:00 Uhr

Kirchenchor Sängerhalle Dienstag

19:30 Uhr

unbezahlbar Kita St. Maria, Freitag der Umsonstladen Urbanstraße 15

15:30 – 18:00 Uhr (neue Öffnungszeit)

Nächste Warenannahme:

Samstag, 07. Februar 2026, 10:00 – 12:00 Uhr

Der Umsonstladen ist <u>von Samstag</u>, <u>20. Dezember 2025</u>, <u>bis einschließlich Donnerstag</u>, <u>08. Januar 2026</u>, <u>geschlossen</u>. <u>Ab Freitag</u>, <u>09. Januar 2026</u>, <u>ist wieder geöffnet</u>. Im Januar findet keine Warenannahme statt.



Stellenangebot

Austräger/Austrägerin für Wasseralfingen gesucht!

Neben Schule, Studium, Familie, Rente,... etwas dazuverdienen? - Nutzen Sie Ihre Chance!

Austräger (m/w/d) für "Unser Kirchenblatt" gesucht!



Wir suchen ab sofort in Wasseralfingen für die Gebiete "Steigäcker/Kappelberg" und "Teile vom Braunenberg" einen zuverlässigen Austräger (m/w/d) für "Unser Kirchenblatt".

Das Kirchenblatt erscheint i.d.R. alle 14 Tage, während der Ferienzeit auch 3- oder 4-wöchig. Es gibt eine klare Zustellroute und zusätzlich ein kostenfreies Abo des Kirchenblattes.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter Telefon: 07361/9119-0 zu den üblichen Öffnungszeiten oder schreiben Sie uns eine Mail unter ststephanus.wasseralfingen@drs.de

Katholisches Pfarramt St. Stephanus, Stefansplatz 7, 73433 Aalen-Wasseralfingen



Rückblick

Besuch vom Weihbischof aus dem Südsudan



Weihbischof HL. Santo Loku Pio ist Vorstand der Caritas in Juba, Südsudan. Auf seiner Reise nach Rom besuchte er am Freitag, 28. November 2025 seinen Freund und Weggefährten Bruder Bernhard Hengl in Nürnberg.

Im Comboni-Missionshaus in Ellwangen war eine Messfeier und Bruder Bernhard hat ihm unbedingt auf der Heimfahrt nach Nürnberg die St. Stephanus-Kirche mit den Kunstobjekten von Sieger Köder zeigen wollen.

Weihbischof HL. Santo Loku Pio bedankte sich persönlich recht herzlich für die großzügige Spende in Höhe von 7.500 Euro beim Ausschuss Ortskirche-Weltkirche. Er berichtete persönlich über die aktuelle Situation im Südsudan. Neben den bewaffneten Konflikten, die die Menschen im Südsudan bedrohen, sind die Folgen des Hochwassers seit vier Jahren verheerend. Der Weiße Nil tritt in Südsudan vielerorts über die Ufer und zerstört seit Jahren die Ernten.

Bruder Bernhard Hengl berichtet, dass aktuell vier Container zur Auslieferung bereitstehen, diese wegen dem Hochwasser und den überfluteten Straßen jedoch nicht an die hungernden Menschen versandt werden können. Da Lebensmittel sehr knapp sind und leider inzwischen auch sehr teuer geworden sind, ist er sehr dankbar über die Hilfe aus Wasseralfingen.

Der Weihbischof bestätigt, dass die Regierung die Missionen im Südsudan finanziell nicht unterstützt und er so auf die Hilfe durch Spenden oder durch die Kirche von Rom angewiesen ist. Die katholische Kirchengemeinde St. Stephanus in Wasseralfingen leistet großartige Arbeit und er ist Bruder Bernhard Hengl sehr dankbar für seinen täglichen Einsatz bei der Organisation von Hilfstransporten in den Südsudan.

Da der Weihbischof auch Vorsitzender der Caritas in Juba ist und er uns am Freitagnachmittag besucht hat, haben wir ihm unser Caritas-Projekt "Umsonstladen – unbezahlbar" vorgestellt. Wir berichteten ihm, dass auch rund 20 % der Menschen in Deutschland von Armut bedroht sind. Die vielen Personen, die vor dem Umsonstladen auf den Einlass warteten, und die Projektidee haben ihn sehr beeindruckt.

Weihbischof Santo Loku Pio bedankte sich bei den anwesenden Helfern des Umsonstladens und dem Ausschuss Ortskirche-Weltkirche für ihr großes persönliches Engagement und verabschiedete sich mit einem Segensgebet.



Hubert Baier, Ausschuss Ortskirche-Weltkirche St. Stephanus

Bilder: Bernhard Hengl und Hubert Baier, privat



St. Stephanus-Stiftung

Visionsbausteine zeigen die Wirksamkeit der Kirche

Die Visionsbausteine wurden von der Diözese Rottenburg-Stuttgart im Rahmen des Prozesses "Kirche der Zukunft" entwickelt. Innerhalb unserer Diözese stehen große Veränderungen an, die auch Auswirkungen innerhalb unserer Seelsorgeeinheit und Kirchen-gemeinde haben werden.

Ziel der Bausteine ist das Sichtbarmachen, wozu und wie wir Kirche sind. Sie wollen uns in unserem Handeln und unseren Überlegungen ermutigen und bestärken. Sie werden in Verbindung gebracht mit "Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten".



Die sieben Begriffspaare sind Eigenschaften der Kirche der Zukunft, wie sie handelt und wie sie wirksam wird.

Es wird sich etwas verändern, neue Raumschaften – neue Seelsorgeeinheiten werden entstehen. Und doch werden auch in Zukunft an den Kirchorten, hier vor Ort, zum Beispiel der St. Stephanus-Gemeinde gemeindliche und thematische Kirchortausschüsse bestehen bleiben oder neu bilden. Mit dem Ziel unser kirchliches Leben am Ort auch in Zukunft zu ermöglichen und zu koordinieren. Die Kirchortausschüsse (KGO § 37 Absatz 1) nehmen die Verantwortung im Sozialraum wahr.



Unsere Gemeinde-Caritas St. Stephanus will sich um Menschen kümmern, die in ihrem Lebensalltag aus unterschiedlichen Gründen benachteiligt sind oder mit den Gegebenheiten und Anforderungen nicht zurechtkommen.

Wir überbrücken finanzielle Engpässe mit dem Ziel, den normalen Lebensalltag mit den zur Verfügung stehenden Mitteln gestalten zu können. Wir wollen "Menschen in Not", die wenig Geld zum Leben haben, begleiten und ihnen etwas Freude bereiten.

Personen, die Bürgergeld, Wohngeld oder Kindergeldzuschlag beziehen dürfen sich mit uns in Verbindung setzen. Wir sind über das Pfarramt **erreichbar**. In einem gemeinsamen Gespräch (bitte Termin telefonisch vereinbaren) erörtern wir, in welcher Form wir **hilfreich** sein können. Neben Lebensmittelgutscheinen helfen wir auch mit Hinweisen, wo es hier im Ostalbkreis überall Hilfe gibt. Erkennen wir im Gespräch, dass professionelle Hilfe notwendig ist, stellen wir den Kontakt zur Caritas-Ostwürttemberg in Aalen her.





Im Rahmen der caritativen Arbeit in der St. Stephanus-Gemeinde ist unser "Seniorennachmittagsteam" aktiv.

Seniorinnen und Senioren treffen sich regelmäßig einmal im Monat zu geselligen und besinnlichen Anlässen. Neue Kontakte werden geknüpft und schon bestehende Freundschaften gepflegt.

Die Treffen werden sinnstiftend genutzt von Alleinstehenden und an Geselligkeit interessierten Menschen. Bei den monatlich wechselnden Programmpunkten werden alle Sinne geschärft: Das Hören, das Sehen und Tasten. Bei Kaffee und Kuchen wird das Schmecken und Riechen animiert. Der Seniorennachmittag ist ein segensreicher Höhepunkt im Monat und oft die einzige Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen, Ratschläge einzuholen, Gespräche zu führen und sich ein bisschen verwöhnen zu lassen.

Der Umsonstladen "unbezahlbar" – war schon eine sehr **erfinderische** Idee, um den vielen Dingen, die zu Hause nicht mehr benötigt werden ein zweites Dasein zu ermöglichen. Ja, es gibt Personen, die wiederum genau diese Dinge suchen und dringend benötigen.

nachhaltig erfinderisch

Der Umsonstladen bietet die Möglichkeit diese Dinge abzugeben und neue Lieblingsstücke **nachhaltig** in der Zukunft zu nutzen. Die Umwelt und damit Ressourcen werden geschont, da weniger weggeworfen wird. Und sehr oft werden diese Dinge genau von den Menschen im Umsonstladen geholt, die sich manche Dinge nicht so leicht leisten können, da ihre monatlichen Einkünfte sehr niedrig sind. Für sie ist diese Einrichtung, die zu unserer Gemeinde-Caritas gehört einfach – "unbezahlbar".

Und damit der Besuch des Umsonstladen besonders viel Freude bereitet, ist ein großes ehrenamtliches Team engagiert tätig. Sie gestalten die Warenausgabe in der Form, dass die Augen der Besucher stets leuchten.



Der Liebe zu den Armen widmet Papst Leo XIV. sein mit Spannung erwartetes erstes Lehrschreiben, das er in Rom veröffentlichte. "Damit stellt sich Leo XIV. klar in die Tradition seiner Vorgänger und rückt die Situation der Armen in allen Teilen der Welt in den Mittelpunkt der Kirche", begrüßt Bischof Dr. Klaus Krämer in seinem Statement die Exhortation, die Ermutigung. Krämer erinnert an die Erfahrungen, die der Papst in seiner Zeit als Missionar und Bischof in Lateinamerika gemacht habe. "Unsere Diözese, die ein langjähriges und breit angelegtes weltkirchliches Engagement für not-

leidende und an den Rändern der Gesellschaft lebende Menschen auszeichnet, fühlt sich durch das Schreiben des Heiligen Vaters in ihrem Handeln bestärkt", betont der Bischof von Rottenburg-Stuttgart.

Seit über 35 Jahren gibt es in der St. Stephanus-Gemeinde den Ausschuss Ortskirche-Weltkirche. Das wichtigste Ziel, das sich die Mitglieder des Ausschusses gesetzt haben, ist: Jeder Euro, der gespendet wird oder der bei Aktionen erarbeitet werden soll direkt in dem ausgewählten Projekt ankommen. Nächstenliebe in den "Eine-Welt"-Projekten zu leben, ist es, den ärmsten Menschen zu helfen, dort

nächstenlieb hoffnungsvoll

in den Ländern, in denen besonders große Armut besteht. Der Ausschuss hat die Länder Sambia, Mosambik und Südsudan ausgewählt. Länder, in denen mit der gewährten finanziellen Hilfe große Not gelindert werden kann, Schulen unterstützt werden, in denen z.B. aus den Förderungen die Schüler tägliche eine Mahlzeit erhalten. Für manche Kinder ist es die einzige Mahlzeit am Tag. Ausbildungen werden vor Ort angeboten, damit die ärmsten Menschen hoffnungsvoll sich in ihre eigene, persönliche Zukunft entwickeln dürfen und somit die Chance erhalten, ihren Lebensunterhalt sich und ihre Familie später selbst erarbeiten zu können.

schützend stützend

Seit vielen Jahren werden in Sambia Jugendprojekte unterstützt. Wir fördern die Arbeit im Jugendpastoral in der Diözese Solwezi. Bischof Kasonde erreicht in insgesamt fünf Veranstaltungen über 250 Jugendliche. Mit dem Ziel, junge Menschen - Jungen und Mädchen - persönlich zu stärken. Dabei werden katholischen Lehren, spirituelle Aktivitäten und vor allem auch gezielte Maßnahmen zur Bekämpfung

dringender Probleme wie HIV/AIDS und Drogenmissbrauch gelehrt. Die Jugendlichen sollen in ihrem Tun die Kirche als auch die Gesellschaft positiv beeinflussen. Ziel ist es, junge Menschen mit Wissen zu stärken, damit sie verantwortungsvolle Lebensentscheidungen für sich persönlich treffen können. Themenbereiche sind: Jugendliche zu schützen und zu befähigen, frühe Ehen und Schwangerschaften zu vermeiden, während gleichzeitig das Bewusstsein für HIV/AIDS geschärft und gefördert wird. Es werden die Herausforderungen identifiziert, denen Jugendliche gegenüberstehen und sie dabei unterstützt, den Versuchungen und Risiken des Teenageralters zu begegnen.

Die Mitglieder des Ausschusses Ortskirche-Weltkirche suchen persönliche Kontakte bei der Entscheidung, welche Projekte gefördert werden. Projekte, die ehrlich und **glaubwürdig** sind.

Das St. Antony Aidswaisenhaus zum Beispiel ist eine Einrichtung für behinderte und benachteilige Menschen. In den 1990er Jahren, als AIDS



die Familien dezimierte, wurden oft von der Polizei und der Sozialfürsorgeabteilung Kinder den Missionsdominikanerinnen, ins Regionalhaus gebracht. Selbst Kleinkinder, die ihre Eltern und auch ihr Zuhause verloren hatten, konnten dort **heilsam** aufgenommen werden.

Die Missionsdominikanerinnen vom Heiligen Herzen Jesu errichteten ein Kinderdorf, denn es gab außer AIDS-Waisen auch immer mehr Kinder, die Armut halber verstoßen wurden. Andere wurden missbraucht, und geistig oder körperlich Behinderte waren oft nicht gewollt. So wurde 2003 das St. Antonius Kinderdorf gebaut. Heute leben in dem Heim etwa 100 Kinder und Jugendliche, die körperlich und seelisch gefördert werden.



Menschenwürde.Hilfe.Hoffnung ist in der Seelsorgeeinheit Braunenberg-Kochertal sehr vielgestaltig. Bunt gemischt ist das Hilfsangebot hier in der "Kirche an vielen Orten". Um diese Aktivitäten mit Leben zu füllen, bedarf es sehr gut vernetzt zu sein. Nur gemeinsam mit der Zusammenarbeit der hauptamtlich und vor allem der vielen ehrenamtlich tätigen Menschen ist solch ein umfangreiches Engagement innerhalb der Kirche möglich. Eine Kirche die Gutes tut – und die gut tut.

jesusmäßig geistesgegenwärtig gottvertrauend

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart schreibt: "Fundament unseres persönlichen Glaubens und unseres kirchlichen Handelns ist Gott, der sich uns in Jesus zeigt und als Geistkraft wirkt. Als Kirche an vielen Orten sind wir in der Nachfolge Jesu (jesusmäßig), gestärkt vom Heiligen Geist (geistesgegenwärtig) und im Vertrauen auf Gott (gottvertrauend) unterwegs und gestalten die Kirche der Zukunft."

Wir sind Ihnen allen sehr dankbar. Ihnen allen, die uns, die St. Stephanus-Stiftung Menschenwürde.Hilfe.Hoffnung, den Ausschuss Ortskirche-Weltkirche und den Caritas-Ausschuss der katholischen Kirchengemeinde St. Stephanus unterstützen.



Ihnen liebe Spender/innen, für die finanzielle Unterstützung unserer
Arbeit und unserer Projekte. Ihnen liebe Gemeindemitglieder, die unsere Veranstaltungen regelmäßig besuchen und damit unsere Kirchengemeinde ideell unterstützen und wertvoll gestalten.

Vielen lieben dank Ihnen allen, liebe ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Gremien und Ausschüssen, im Kuratorium, bei der Seniorenarbeit, bei der Gestaltung der Kindergottesdienste, allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die bei der Sternsingeraktion mithelfen und allen Helfern beim "Umsonstladen – unbezahlbar". Bei allen die uns mit ihren Aufführungen und musikalischen Beiträgen oder in den Gottesdiensten unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer bei unseren Verkaufsständen, beim Kuchenbacken, bei den Vorbereitungsarbeiten und im Hintergrund und dem Sängerhallen-Team. Ihre wertvolle Arbeit und Ihr persönlicher Einsatz ist für unsere Arbeit sehr gewinnbringend.

Dem gesamten pastoralen Team für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die seelsorgerische Unterstützung und die kreativen Anregungen. Danke für die wohlwollende Förderung bei unseren Wünschen und Anliegen, die wir im Rahmen unserer Arbeit immer wieder einfordern. Liebe Pfarramtssekretärinnen, es ist einfach großartig, wie ihr unsere Arbeit regelmäßig unterstützt.

Ihre persönlichen Stärken und die Begabungen aller, eines jeden Einzelnen, machen uns, unsere Kirchengemeinde, unsere Seelsorgeeinheit aus. Dank Ihrer Hilfe dürfen wir auch weiterhin in einer "Kirche der 7ukunft" wirken und leben.

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir

gesegnete Weihnachten und ein friedvolles, gesundes Jahr 2026

Ihr Kuratorium der St. Stephanus-Stiftung, Ausschuss-Ortskirche Weltkirche und Caritas-Ausschuss St. Stephanus.



hilfreich erreichbai

nachhaltig erfinderisch nächstenlieb hoffnungsvoll schützend stützend

glaubwürdig heilsam

vielgestaltig vernetzt

dankbar wertvoll

Spendenkonto:

CaritasStiftung Lebenswerk Zukunft, Verwendungszweck: St. Stephanus-Stiftung Konto bei der BW Bank: IBAN: DE25 6005 0101 0002 5612 79, BIC/SWIFT: SOLADEST600

Sie dürfen angeben, wie Sie das Geld verteilen wollen, prozentual in die Projekte des OK-WK Ausschuss oder der Gemeindecaritas.

Wir danken Ihnen recht herzlich für Ihre Unterstützung!

nachhaltig erfinderisch nächstenlieb hoffnungsvoll schützend stützend

glaubwürdig heilsam

vielgestaltig vernetzt

dankbar wertvoll



Ausblick

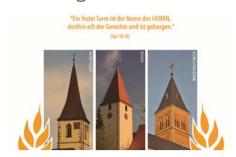
Holen Sie sich gerne den Jahreskalender unserer Seelsorgeeinheit ab!

Der CARITAS-ABREISSKALENDER liegt seit dem

3. Advent in den Pfarrkirchen St. Stephanus, St. Georg und Heilig Kreuz sowie in den Pfarrbüros zur Abholung bereit.

Die Kalender sind kostenlos und dürfen gerne mitgenommen werden!

Wir wünschen Ihnen viel Freude für jeden Tag mit diesem Kalender.





Krippenspiele an Heilig Abend in Hofen und Wasseralfingen

Weihnachten steht wieder vor der Tür.....Zu den Krippenspielen unserer Kirchengemeinden an Heilig Abend sind alle Gemeindemitglieder recht herzlich einladen!



<u>In Hofen</u> haben sich viele Mitspielerinnen und Mitspieler um Frau Sylvia Seibold zusammengefunden und üben nun fleißig, um die Geschichte von Jesu Geburt an Heiligabend **um 15:00 Uhr** zu erzählen bzw. nachzuspielen.

<u>In Wasseralfingen</u> gestaltet der Kinderchor "Chorwurm" die Krippenfeier **um 16:00 Uhr** mit einem wunderschönen Singspiel. Das Vorbereitungsteam um Elisabeth Hofmann, Sandra Löffelad und Michael Fürst hat dieses mit den Kindern einstudiert.

Über viele Besucher – jung und alt - freuen wir uns schon heute!



Kirchenmusik am Zweiten Weihnachtsfeiertag in Wasseralfingen

Festliche Musik erklingt in St. Stephanus zum Kirchenpatrozinium am zweiten Weihnachtsfeiertag um 10:00 Uhr.

Der Kirchenchor wird die neu einstudierte Missa Pastoralis "Alma Nox" für Chor, Orgel und Orchester des slowakischen Komponisten Mikulàs Schneider-Trnavský (1881-1958) zu Gehör bringen. Dieses außergewöhnliche Werk aus der späten Romantik vereint Elemente einer klassischen Messe mit Motiven traditioneller (slowakischer) Weihnachtslieder – viele davon klingen auch deutschen Ohren vertraut. Mikulàs Schneider-Trnavský war nicht nur Komponist, sondern auch Dirigent und Pädagoge. Sein bekanntestes Werk, das Jednotný katolíky spevnik, ist ein katholisches Gesangbuch mit über 500 Liedern - fast die Hälfte davon aus eigener Feder. Es gilt bis heute als Standardwerk der slowakischen katholischen Kirche.

Ergänzt wird das Programm durch das "Hirtenflöten-Carol" (Shepard`s Pipe-Carol) in einer Übersetzung von Moritz von Freyhold von John Rutter (* 1945). Eine weitere musikalische Perle wird das Medley aus dem "Nussknacker" von Peter Tschaikowsky sein, dargebracht vom Orchester aus der Region.

An der Orgel spielt Joachim Bilek. Die Leitung hat Julian Kleinlogel.





Sternsinger - NEWS

DIE STERNSINGER BESUCHEN SIE ...

- Wasseralfingen
 29./30.12.2025
 und
 02./03.01.2026
- Affalterried 02.01.2026
- Onatsfeld Treppach 29.12.2025 03./04.01.2026
- **Hofen** 03.01.2026
- Attenhofen und Oberalfingen 05.01.2026



... von der weltweit größten Aktion von Kindern für Kinder, dann komm einfach vorbei!

Wasseralfingen:

Treffpunkt: Sängerhalle (gern auch nur einzelne Tage)

29.12.25: 13:30 Uhr

(mit Liederprobe)

30.12.25: 13:30 Uhr 02.01.26: 13:30 Uhr

(mit Danke-Spaghetti-Essen)

03.01.26: 13:30 Uhr

Hofen:

Treffpunkt: Gemeindehaus St. Georg Hofen

03.01.26: 8:30 Uhr

(mit Aussendungsfeier)

05.01.26: 9:00 Uhr

Proben sind jeweils sonntags ab 30.11.25 nach den Gottesdiensten.



Abonniere unseren WhatsApp-Kanal:

Kontaktiere uns per Mail:

. sternsinger-wasseralfingen@gmx.de



Kontaktiere uns per Mail:

ministranten-st.georg-hofen@gmx.de

SCHULE STATT FABRIK



Sternsingen gegen Kinderarbeit



Herzliche Einladung zum Ehrenamtstag auf der Tourismusmesse CMT -

freier Eintritt für alle ehrenamtlich Engagierten in der Diözese!

Liebe ehrenamtlich Engagierten in unseren Kirchengemeinden,

vom 17. bis 25. Januar 2026 findet die Messe für Tourismus und Freizeit (CMT) in Stuttgart statt.

Seit vielen Jahren sind die Kirchen in Baden-Württemberg dort mit einem Stand vertreten.

In diesem Jahr lädt die CMT alle ehrenamtlich Engagierten der Kirchen am Sonntag, 25. Januar 2026, bei freiem Eintritt auf die Messe nach Stuttgart ein.

Wir freuen uns sehr über diese Wertschätzung des kirchlichen Ehrenamts.

Bei Interesse melden Sie sich einfach an: Im nebenstehenden Einladungsschreiben ist das Verfahren zum Erwerb einer Freikarte genau beschrieben. Sie müssen hierfür lediglich ein Online-Dokument ausfüllen und absenden unter dem Link: https://forms.office.com/e/Bwjym63ZQj





Chorkonzert der Kappelbergchöre MGV Hofen e. V. in St. Georg



Der gemischte Chor der Kappelbergchöre lädt herzlichst ein zum

BENEFIZ-CHORKONZERT IM NEUEN JAHR

am Sonntag, 18. Januar 2026, um 17:00 Uhr in die Kirche St. Georg Hofen

Unter der Leitung von Ria Bullinger präsentieren wir Ihnen ein vielfältiges Programm mit geistlicher Chormusik sowie weltlichen Balladen.

Als Gäste bereichert das Cantanti Blockflötenensemble Flauti das Konzert!

Der Eintritt ist frei -

über Spenden zugunsten der Kirchengemeinde Hofen für den Neubau des Gemeindehauses freuen wir uns!

Die Vorstandschaft der Kappelbergchöre







Friedenslicht von Bethlehem – "Ein Funke Mut" 2025



Bild-Plakatquelle: https://www.friedenslicht.de/downloads/

"Ein Funke Mut", so lautet das diesjährige Motto der Aktion Friedenslicht von Bethlehem.

"Ein Funke Mut – das kann der Anfang von etwas Großem sein. In einer Welt, die oft von Unsicherheit und Angst geprägt ist, brauchen wir Menschen, die mutig vorangehen. Ein Funke Mut bedeutet, für den Frieden einzustehen, auch wenn der Weg dorthin schwer ist. Es heißt, hinzuschauen und zu handeln – mit kleinen Gesten, die Großes bewirken können." (aus Arbeitshilfe Friedenslicht - Mottotext)

Das Friedenslicht brennt seit Dienstag, 16. Dezember 2025, bei uns in den Kirchen St. Stephanus und St. Georg.

Es kann bis einschließlich Mittwoch, 06. Januar 2026, zu den Kirchenöffnungszeiten abgeholt und mit nach Hause genommen werden.

Bringen Sie am besten hierzu eine Laterne oder eine Kerze mit Windschutz mit. Teilen Sie das Licht gerne mit anderen.







Weihnachtsgrüße / Grußworte

Seniorennachmittags-Team Wasseralfingen





Kindergärten aus Wasseralfingen und Hofen



Strahlend wie ein schöner Traum, steht vor uns der Weihnachtsbaum. Seht nur, wie sich goldenes Licht, auf den zarten Kugeln bricht!

"Frohe Weihnacht" klingt es leise, und ein Stern geht auf die Reise. Leuchtet hell vom Himmelszelt hinunter auf die ganze Welt.

Textquelle: Wohlfinderei.de



Wir wünschen Ihnen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2026.

Ihre Kitas von St. Stephanus & St. Georg: St. Maria, Don Bosco und St. Georg





In eigener Sache

Öffnungszeiten der Pfarrbüros über die Weihnachtszeit

Unsere Pfarrbüros sind über die Weihnachtszeit eingeschränkt geöffnet.

Das Pfarrbüro Wasseralfingen

ist **am Montag, 22. Dezember 2025, und Montag, 29. Dezember 2025, nicht besetzt.** An allen anderen Tagen ist das Pfarrbüro zu den gewohnten Öffnungszeiten* erreichbar.

Das Pfarrbüro Hofen

ist von Montag, 22. Dezember 2025, bis einschließlich Dienstag, 06. Januar 2026, nicht besetzt. Ab Mittwoch, 07. Januar 2026, ist das Pfarrbüro wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten* erreichbar.

Das Pfarrbüro Hüttlingen

ist von Montag, 29. Dezember 2025 bis einschließlich Dienstag, 06. Januar 2026, nicht besetzt. Ab Donnerstag, 08. Januar 2026, ist das Pfarrbüro wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten* erreichbar.

*Die Kontaktdaten und regulären Öffnungszeiten des Wasseralfinger oder Hofener Pfarrbüros finden Sie auf der Rückseite des Kirchenblatts. Das Pfarrbüro Hüttlingen erreichen Sie außerhalb der Schließtage zu folgenden Öffnungszeiten unter Telefon 07361/91030: Montag + Donnerstag 15:00-16:30 Uhr, Dienstag + Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich mit dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten direkt an das Pastoralteam.



Projekt Kirche der Zukunft – "Seelsorge in neuen Strukturen"

Am 28. und 29. November 2025 fand die Vollversammlung des Diözesanrats statt. Im Mittelpunkt standen richtungsweisende Beratungen und Beschlüsse zum Projekt

"SEELSORGE IN NEUEN STRUKTUREN"

Darüber informiert die Diözese mit folgender Pressemitteilung:



Die Traditionen und das vielfältige Leben in den Kirchengemeinden zwischen Hohenlohe und Bodensee, Schwarzwald und Ostalb zu erhalten, in der Seelsorge vor Ort ansprechbar zu bleiben und auch neue Menschen zu erreichen, die nach einem spirituellen Mehr im Leben suchen, dafür hat die Diözese Rottenburg-Stuttgart im Frühjahr den Prozess "Kirche der Zukunft" gestartet. Ein Auslöser war der Rückgang der Mitgliederzahlen in der katholischen Kirche durch Austritt, demografische Entwicklung und weniger Taufen. Das und die wirtschaftliche Gesamtsituation sorgen für dauerhaft sinkende Kirchensteuereinnahmen. Zudem nimmt die Zahl derer ab, die einen Seelsorgeberuf ergreifen.

Der Diözesanrat empfahl dem Bischof nach intensiver Beratung und Diskussion, aus aktuell 1.020 rechtlich selbstständigen Kirchengemeinden 50 bis 80 Raumschaften zu bilden. Dies soll Verwaltungsaufgaben reduzieren sowie dem kirchlichen Leben vor Ort finanziell und personell mehr Freiräume ermöglichen und es langfristig sichern. Der Bischof nahm das bis auf eine Gegenstimme einstimmige Votum des Diözesanrats an.

Diese Entscheidung ist erst der Beginn und der Anstoß für die Überlegungen vor Ort, welche aktuellen Kirchengemeinden zusammenpassen und wie die neuen Raumschaften auch der ländlichen oder städtischen Struktur gerecht werden. Hierbei ist die Beteiligung aller Kirchengemeinden vorgesehen. Mit einer Enthaltung sprach sich der Diözesanrat dafür aus, bei der Leitung der neuen Raumschaft neben



Pfarrern auch geeignete sogenannte Laien zu beteiligen. Wie dies rechtssicher möglich ist, soll in der Weiterentwicklung ausgearbeitet werden. Ebenso ist auch bei der Grundsatzentscheidung für die Entlastung der Gemeindeleitung durch Verwaltungsbeauftragte noch die konkrete Umsetzung zu erarbeiten.

Wenn Ende 2026 klar ist, welche bisherigen Kirchengemeinden sich in den neuen Raumschaften zusammenschließen, bilden sich diese nach dem Modell der Union, in dem eine Gemeinde die anderen aufnimmt. Nachdem sich herausstellte, dass nicht nur beim Fusionsmodell der Name der Kirchengemeinde geändert werden kann, sondern auch bei einer Union, sprach sich der Diözesanrat mit großer Mehrheit dafür aus. Das beschleunigt das Verfahren wesentlich. Den Zusammenschluss und die Zusammenarbeit legen die bisherigen Kirchengemeinden gleichberechtigt in einer Gründungsvereinbarung je nach den örtlichen Gegebenheiten fest.

Bischof Dr. Krämer betonte, dass in größeren Raumschaften das bisherige gemeindliche Leben vor Ort weder verschwinden werde noch dürfe. Glaube solle auch zukünftig an verschiedenen Orten nah bei den Menschen vielfältig gelebt werden. "Es ist ein erster Schritt, den wir heute tun. Wir setzen den Rahmen, den die Gemeinden und Dekanate im kommenden Jahr füllen werden", sagte Bischof Dr. Krämer. Dies unterstrich auch Weihbischof Matthäus Karrer, Leiter der Hauptabteilung Pastorale Konzeption im Bischöflichen Ordinariat: "Auch mit Bildung der neuen Raumschaften bleibt die Kirche am Ort. Sie bekommt nur ein anderes Gesicht. Die aktuellen Kirchengemeinden bilden künftig als Kirchorte in den neuen Raumschaften die zentrale pastorale Größe".

Entscheidungen des Diözesanrats im Überblick:

Anzahl der neuen Raumschaften

- 🐫 Die Diözese wird künftig aus 50-80 Raumschaften (Verwaltungseinheiten) bestehen
- Lie aktuellen Kirchengemeinden bleiben als Kirchorte weiterhin wichtige Orte des kirchlichen Lebens
- 🐫 Gläubige können im Kirchort weiterhin Verantwortung übernehmen

Verwaltungsbeauftragte:r

🤾 💮 Die Diözese etabliert die Funktion eines/einer Verwaltungsbeauftragten zur Unterstützung der Leitung der Raumschaft

Mögliche Leitungsmodelle

- mit einem Pfarrer
- 🙏 mit einem Pfarrer-Team. Einer der beiden Pfarrer wird zum Moderator ernannt und trägt die Letztverantwortung.
- mit einem/einer Pfarrbeauftragten. Ein moderierender Priester trägt die Letztverantwortung.
- 🙏 mit einem Pfarrbeauftragten-Team. Ein moderierender Priester trägt die Letztverantwortung.

Vereinigung durch Union

- Eine Kirchengemeinde nimmt die anderen Gemeinden auf
- Die aufnehmende Gemeinde ist neuer Pfarrsitz und stellt die Pfarrkirche
- Dabei kann die neue Raumschaft den Namen der aufnehmenden Kirchengemeinde übernehmen oder einen neuen, gemeinsam Namen zu wählen

Nächster Projektschritt 2026

Umschreibung der Raumschaften durch Voten der Kirchengemeinden und muttersprachlichen Gemeinden

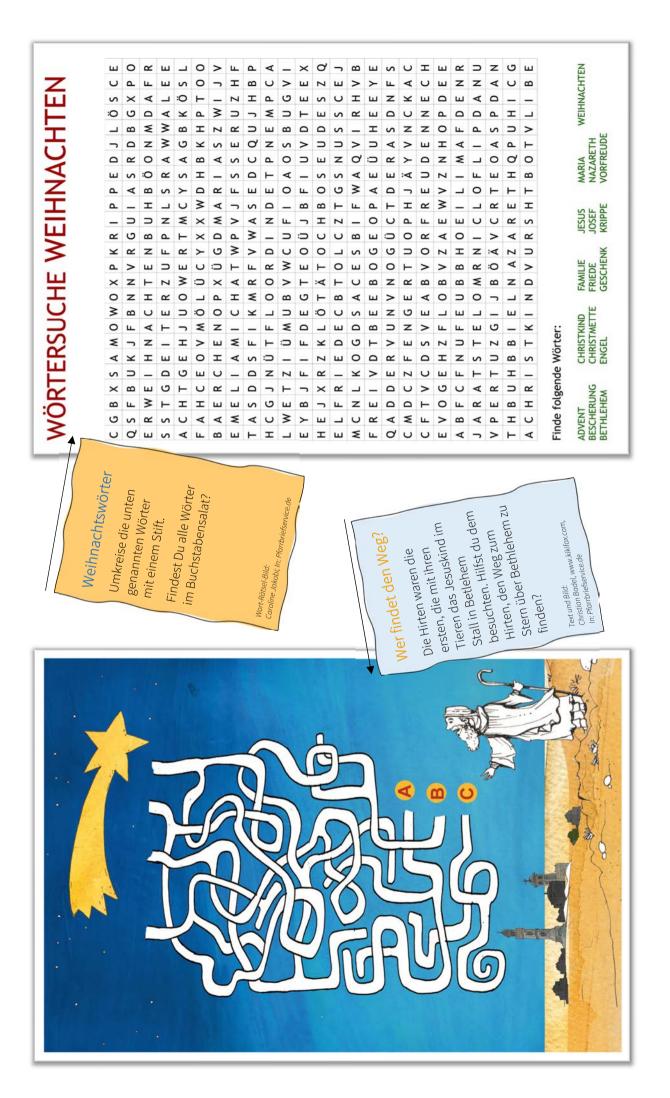
Neue Raumschaften für die Seelsorge – Bischofsschreiben auf Homepage

Um die Seelsorge auch in Zukunft sichern zu können, sind aufgrund anderer Rahmenbedingungen als früher Veränderungen unumgänglich. Der Diözesanrat hat in seiner Sitzung Ende November 2025 entsprechende Vorschläge dem Bischof unterbreitet, die er angenommen hat. Bischof Krämer beschreibt in einem Brief die anstehenden Veränderungen in unserem Bistum. Das Schreiben des Bischofs kann auf der Homepage unserer Kirchengemeinde nachgelesen werden. Eine gedruckte Fassung liegt am Schriftenstand in der Kirche zum Mitnehmen auf. Die Veränderungen werden uns 2026 und darüber hinaus beschäftigen. Im Frühjahr 2026 werden wir dazu unsere Gemeinde auch bei einer Gemeindeversammlung informieren.

Pfarrer Michael Windisch



Kinderseitet werden 🕲



Kirchengemeinde St. Stephanus

Stefansplatz 7 73433 Wasseralfingen

Telefon

07361 9119-0

E-Mail

ststephanus.wasseralfingen @drs.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Montag & Freitag 9 – 12 Uhr Dienstag & Donnerstag 15 – 18 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Peter Fronober 07361 5596077 Mobil 0151 25359579 Peter.Fronober@drs.de Kirchengemeinde St. Georg

Pfarrgasse 3 73433 Hofen

Telefon

07361 71541

E-Mail

stgeorg.aalen-hofen @drs.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Montag 9 – 11 Uhr Mittwoch 17 – 19 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Petra Voigt Mobil 0151 58355250 Nachbarschaftshilfe-Hofen@web.de

Impressum

Redaktionsschluss

für Ausgabe 01 (18.01.2026-01.02.2026) Donnerstag, 08. Januar 2026, 09:00 Uhr

Verantwortlich

Pfarrer Michael Windisch

Redaktionsteam

Renate Albrecht Michael Fürst August Steidle Ute Vetter Doris Wegel



Hier scannen!

se-wasseralfingenhofen.drs.de

Artikel für das Kirchenblatt senden Sie bitte an E-Mail: Kirchenblatt-SE.Wasseralfingen-Hofen@drs.de

Pfarrer Michael Windisch

07361 9119-35, Michael.Windisch@drs.de

Pfarrvikar Matthias Frank

07361-9119-0 (über das Pfarrbüro Wasseralfingen)

Pastoralreferent Michael Fürst

07361 9119-40, Michael.Fuerst@drs.de

Pastoralreferentin Ramona Hettich

0175 1133891, Ramona. Hettich@drs.de (derzeit in Mutterschutz)

Pastoralreferentin Maria Zaunmüller

0151 41818246, Maria.Zaunmueller@drs.de

Kirchenpflegerin Martina Aßfalg

07361 9119-33, Martina. Assfalg@kpfl.drs.de

